

Volljährigkeitsfeier der Gemeinde Triesen 2011

Jahrgang 1993 von Triesen zeigt Talent

Die Volljährigkeitsfeier, zu der alle in Triesen wohnhaften jungen Leute des Jahrgangs 1993 eingeladen wurden, zeigte neue Perspektiven auf. Die Volljährigen konnten in Workshops verborgene Seiten an sich entdecken. Dass Singen und Tanzen Menschen zusammenbringt und gute Laune schafft, ist älteren Generationen meist bewusst. Jugendliche sind jedoch heute mit vielen Konsumangeboten versorgt, die ihre eigenen Talente verdecken. Aus diesem Grund engagierte die Jugendkommission Triesen eine Tanzlehrerin und einen Gesangslehrer, die es hervorragend verstanden, in einfachen Schritten und mit professionellem Flair die 18-Jährigen mitzureissen. Die Resultate, ein langsamer Walzer und zwei schöne Songs, die beim Galadinner im Restaurant Schatzmann präsentiert wurden, waren durchaus sehens- und hörens Wert.

Die Volljährigen standen nicht nur beim Abendprogramm im Mittelpunkt, sondern auch am Nachmittag, als sie mit Stretchlimousinen beim Landtagsgebäude vorfuhren und durch die Räume der Politik geführt wurden. Anschliessend wurde der Besuch im Städtle mit einem Apéro im Kunstmuseum abgeschlossen. Auf der Fahrt zu den Workshops, die im Haus Gutenberg stattfanden, wurde in den Limousinen mit einem Glas Sekt angestossen. Gemeinderat Max Burgmeier und seine Kommission haben ein Programm zusammengestellt, das allen Ansprüchen gerecht wurde. Gemeindevorsteher Günter Mahl hielt zum Höhepunkt des Abends eine sehr persönliche Rede an die Volljährigen. Es war allen anzumerken, dass es keine Selbstverständlichkeit ist, von der Gemeinde auf diese Art geehrt zu werden. Die 18-Jährigen bedankten sich mit Applaus und genossen sichtlich die Feier, bei der so manche alte Bekanntschaft aus Kindertagen wiederentdeckt wurde.

Günter Mahl, Gemeindevorsteher

